

Arbeitsgemeinschaft Singen-Bewegen-Sprechen

Die ARGE SBS ist der Ansprechpartner für Fragen rund um SBS. Sie ist zuständig für die Weiterqualifikation von musikpädagogischen Fachkräften zu SBS-Lehrkräften und organisiert Fortbildungen und Regionaltreffen für SBS-Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte.

Außerdem berät die ARGE SBS die Bildungspartner bei Fragen zur Förderung von SBS-Maßnahmen und unterstützt die L-Bank im Bewilligungs- und Nachweisverfahren für die registrierten Bildungsk Kooperationen.

ARGE SBS

Herdweg 14 | 70174 Stuttgart

Telefon 0711 21851-11
E-Mail soares@musikschulen-bw.de
Web www.arge-sbs.de

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs

Der Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs ist der Träger- und Fachverband von derzeit 217 öffentlichen und gemeinnützigen Musikschulen im Südwesten. An den Mitgliedsschulen erhalten etwa 285.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine vielfältige und qualifizierte außerschulische musikalische Bildung.

Zu den zentralen Aufgaben des Landesverbandes gehören u.a. die Entwicklung neuer pädagogische Konzepte und Angebote für die Musikschularbeit sowie die Qualitätssicherung der Breiten- und Spitzenbildung.

Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e.V.

Herdweg 14 | 70174 Stuttgart

Telefon 0711 21851-22
E-Mail vogel-mueller@musikschulen-bw.de
Web www.musikschulen-bw.de

Musikalische Früherziehung

- Kleingruppen (4-12 Kinder)
- Bildungsplan der Musikschulen als Grundlage
- in der Musikschule und sonstigen öffentlichen Einrichtungen
- Angebot der öffentlichen Musikschule
- Themen sind musikspezifisch
- Unterricht einmal wöchentlich
- qualifizierte musikpädagogische Lehrkraft unterrichtet alleine
- jeweiliges Entgelt der Musikschule
- Musik steht im Mittelpunkt
- Förderung der musikalischen Begabung
Gleichzeitig wird auch die Fein- und Grobmotorik, die Wahrnehmung und Ausdrucksfähigkeit gefördert.
- Lernen von Liedtexten, Noten, musikalischem Grundwissen und Basiskompetenzen, wie z.B. Singen in der richtigen Tonlage
- Rhythmik als Grundlage für die Musikalisierung
- Die Kinder lernen eine große Vielfalt an Instrumenten kennen. Ein sicherer Umgang mit Orffschem Instrumentarium wird vermittelt.
- Kinder erleben sich als Musizierende
- Ziel: Erwerb altersgerechter musikalischer Kompetenzen

Singen-Bewegen-Sprechen

- tendenziell Großgruppen (max. 20 Kinder)
- Orientierungsplan der Kindergärten als Grundlage
- in der Kindertageseinrichtung
- Bildungskoope ration
- Teil der Bildungsarbeit der Kita
Die Themen der Kita werden stark in die SBS-Einheiten integriert.
- Wiederholung im Kindergartenalltag
- Arbeit im Tandem zwischen zertifizierter SBS-Lehrkraft und Erzieher/-in
Wissenstransfer durch die Tandemarbeit
- Förderung über Landesprogramm SPATZ für Kinder mit besonderem Zusatzbedarf
- Musik als Medium
- Erweiterung sprachlicher Kompetenzen und sozial-emotionaler Kompetenzen
Förderung der Fein- und Grobmotorik, sowie der kognitiven Fähigkeiten, der Selbstwahrnehmung und der Ausdrucksfähigkeit der Kinder
- Kinder lernen sich durch Musik auszudrücken
- Rhythmik als Grundlage zum Spracherwerb
- Begleitender Einsatz von Instrumenten
Vielfalt von diversen Materialien, Orffsches Instrumentarium kann eingesetzt werden
- Kinder erleben sich als Person
- Ziel: leichter Übergang von der Kindertageseinrichtung in die Grundschule



Musikalische Früherziehung Singen-Bewegen-Sprechen

Inhalte - Ziele

Gemeinsamkeiten - Unterschiede

Musik erfahren Kompetenzen erwerben Begeisterung wecken

Musik begeistert und bewegt Menschen. Die Freude an der Beschäftigung mit Musik kann schon im frühen Kindesalter geweckt werden. Hierbei gibt es verschiedene Wege zum Ziel.

An den öffentlichen Musikschulen wird die Musikalische Früherziehung als Einstiegsangebot für die musikalische Ausbildung angeboten. In vielen Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg besteht außerdem mit dem Landesförderprogramm „Singen-Bewegen-Sprechen“ ein musikpädagogisches Angebot für den Erwerb sozialer, sprachlicher und musischer Kompetenzen.

Mit diesem Flyer möchten wir Sie über die Angebote und ihre Inhalte informieren sowie die Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Musikalischer Früherziehung und Singen-Bewegen-Sprechen näher beleuchten. Wir wollen Ihnen einen Überblick darüber geben, mit welchen Inhalten und Themen sich Ihr Kind in SBS oder MFE beschäftigt. Musikalische Früherziehung an der Musikschule kann dabei sowohl eine Ergänzung und sinnvolle Fortführung von SBS sein, als auch ein eigenständiges musikalisches Einstiegsangebot darstellen.

Wir wünschen Ihnen einen interessanten Einblick in unsere Angebote!

Ihr
Landesverband
der Musikschulen
Baden-Württembergs

Ihre
Arbeitsgemeinschaft
Singen-Bewegen-
Sprechen

Musikalische Früherziehung – kurz MFE

Musikpädagogisches Einstiegsangebot als Basis für die musikalische Ausbildung an einer Musikschule für Kinder im Alter von 4 bis ca. 6 Jahren

In der MFE werden Kinder durch eine qualifizierte musikpädagogische Lehrkraft spielerisch an die Musik herangeführt. Sie erwerben musikalische Grundkenntnisse und Kompetenzen auf Grundlage des Bildungsplans der Musikschulen.

Durch Singen, Tanzen, Bewegen und gemeinsames Musizieren auf elementaren Instrumenten wird das musikalische Gespür angeregt und sensibilisiert. Die differenzierte Vermittlung musikalischer Parameter wie laut-leise, hoch-tief, schnell-langsam steht im Mittelpunkt. MFE vermittelt erste Notenkenntnisse und die dazugehörige Orientierung im Notensystem. Kinder machen erste Erfahrungen mit Rhythmus und seinen Notenwerten, mit Metrum und Klang.

Die MFE dient außerdem einem ersten Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Instrumentengruppen. Angeleitetes Musik-Hören und die damit einhergehende Schulung des Gehörs ist ein weiterer wichtiger Bestandteil.

Das zentrale Ziel der Musikalischen Früherziehung ist es, das Interesse und die originäre Neugierde an Musik zu wecken. Kinder bekommen einen Anreiz, aus eigenem Antrieb ein Instrument zu erlernen oder Ihre Singstimme im Gesangsunterricht weiterzuentwickeln.

Die kindgerecht erworbenen musikalischen Kompetenzen erleichtern nachweislich einen eventuellen instrumentalen Einstieg und fördern die Gesamtentwicklung der Kinder nachhaltig.

Singen-Bewegen-Sprechen – kurz SBS

Musikpädagogisches Angebot für den Erwerb sozialer, sprachlicher und musischer Kompetenzen in Kooperation mit Kitas für Kinder im Alter von 3 bis ca. 7 Jahren

Die Bildungs- und Entwicklungsziele des Orientierungsplans der Kitas in Baden-Württemberg bilden die Grundlage für die Umsetzung von SBS in Kindertageseinrichtungen.

In der Gestaltung von SBS-Maßnahmen spielt der individuelle Entwicklungsstand jedes einzelnen Kindes in der Gruppe bei der Betrachtung durch die musikpädagogische Lehrkraft eine wesentliche Rolle.

Die Entwicklung der kognitiven, motorischen und sozialen Kompetenzen der Kinder wird durch SBS nachhaltig gefördert. Entwicklungsgerechte Lieder, Handgestenspiele, Bilderbücher, Sprüche und Gedichte dienen als Grundlage für die inhaltliche Gestaltung und bieten vielfältige Sprachanlässe.

Die Musik ist ein starkes Medium um diese Förderung ganzheitlich umzusetzen und schafft tiefe emotionale Verbundenheit. Begleitend wird eine Vielfalt von ganz unterschiedlichen Materialien und vereinzelt auch der gezielte Einsatz von Instrumenten zur Veranschaulichung der Inhalte genutzt.

Der Übergang in die Schule wird durch die ganzheitliche Förderung deutlich erleichtert. Gleichzeitig werden musikalische Grundfertigkeiten erlangt, wie zum Beispiel das kindergerechte Singen, ein Gefühl für Tonhöhen, Tempi und (Sprach-)Rhythmus, Feinmotorik, Konzentration und Ausdauer.

Gemeinsamkeiten

- Grundsätzlich werden vergleichbare Lieder, Texte, Tänze in beiden Angeboten eingesetzt.
- Beide Angebote sprechen Kinder der gleichen Altersgruppe an.
- Die altersgruppengerecht angepasste Methodenvielfalt und der Stundenaufbau sowie entsprechende Rituale sind ähnlich.
- Der ganzheitliche Aspekt gilt für beide Angebote.

